

I. Anmeldung

TOP: 2.0

Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum 18.02.2016
öffentlich

Betreff:

Bildung in Nürnberg 2015

Dritter Bildungsbericht der Stadt Nürnberg

Anlagen:

2.1 Bildung in Nürnberg 2015 (an Mitglieder des Stadtrats bereits zur Sitzung am 16.12.2015 zugestellt).

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Stadtrat	16.12.2015	☒	☐	☐	☐
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

Der dritte Nürnberger Bildungsbericht schreibt die kommunale Bildungsberichterstattung im Lebenslauf fort. Nach einer Überblicksdarstellung im Stadtrat wurde vereinbart, den Bildungsbericht in den Fachgremien vertiefend zu diskutieren. In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses werden durch das Bildungsbüro ausgewählte Ergebnisse erläutert und zur Diskussion gestellt. Im Fokus der Berichterstattung stehen neben einzelnen Fachkapiteln die Gestaltung von Übergängen, der Umgang mit Heterogenität im Bildungssystem und die Zugänge zu formaler und non-formaler Bildung. Der Bericht ist unter www.bildungsbuero.nuernberg.de digital abrufbar und kann in gedruckter Fassung beim Bildungsbüro bestellt werden.

Bezug zum Orientierungsrahmen für eine nachhaltige Jugend-, Familien-, Bildungs- und Sozialpolitik:
 Leitlinie 2: Bildung fördern, früh beginnen.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- ☒ Nein (→ weiter bei 2.)

- ☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten

€ **Folgekosten**

€ pro Jahr

☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€ davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€ davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- ☒ Nein (→ weiter bei 3.)

- ☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- ☐ Ja
☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- ☐ Nein
☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Die Darstellung von Heterogenität, etwa bzgl. Alter, Geschlecht, Migrationshintergrund oder Behinderung, ist integraler Bestandteil der Nürnberger Bildungsberichterstattung.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- ☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
☐
☐
☐

II. Herrn OBM

III. _____

Nürnberg, 29.01.2016
Der Oberbürgermeister

()